

Wege aus der Gewalt Unterstützungsmöglichkeiten für geflüchtete Frauen

Kategorie: alle Nachrichten

Viele geflüchtete Frauen bringen Gewalterfahrungen und traumatische Erlebnisse mit oder werden in Deutschland erneut Opfer von Übergriffen. Wie kann diesen Frauen weitergeholfen werden? Was können Menschen, die sich in der Flüchtlingshilfe engagieren und arbeiten, tun? Um diese Fragen dreht sich eine Veranstaltung, zu der die Ev. Erwachsenenbildung im Ev. Kirchenkreis Tecklenburg im Rahmen ihrer Fortbildungsreihe für Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe und Interessierte am **Donnerstag, 30. März 2017, um 18.30 Uhr** einlädt. Veranstaltungsort ist das Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Kirchstraße 5, 49492 Westerkappeln.

Referentin ist Agnes Denkler, Frauenberatungsstelle des Diakonischen Werks im Kirchenkreis Tecklenburg, in Rheine. Sie ist traumaspezifisch ausgebildete Fachfrau. Die Veranstaltung will die Teilnehmenden in der Handlungskompetenz im Umgang mit traumatisierten und gewaltbetroffenen Frauen stärken. Sie zeigt typische und zum Teil missverständliche Reaktions- und Verhaltensweisen von Betroffenen auf und hilft, Trauma zu verstehen und Missverständnissen vorzubeugen. Im Umgang mit häuslicher Gewalt werden Hintergrundinformationen übermittelt, sowie Gewaltschutz-möglichkeiten und Beratungsangebote für geflüchtete Frauen vorgestellt. Darüber hinaus gibt es die Gelegenheit zu Rückfragen und zum Austausch.



Die Veranstaltung ist kostenfrei. Spontane Teilnehmende sind willkommen! Um besser planen zu können, freuen sich die Organisatoren über eine Anmeldung: Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Tecklenburg, Tel.: 05482 68133 (vormittags) oder E-Mail: erwachsenenbildung@jubi-te.de.

Der nächste Termin der Kursreihe: **Donnerstag, 18. Mai 2017, 18.30 Uhr**, Ev. Jugendbildungsstätte, Sonnenwinkel 1,49545 Tecklenburg: **Situation und Hilfen für junge unbegleitete Geflüchtete** Der Jugendmigrationsdienst (JMD) und das LWL-Jugendheim Tecklenburg (Clearinggruppe Lengerich für junge unbegleitete Flüchtlinge) stellen sich und ihre Arbeit vor, beantworten Fragen und laden ein zur Diskussion.

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie im Flyer zum Download:

Dateien:

 [Flyer EA Fluechtlingsarbeit 2017.1 web .pdf](#) 312 K

[<- Zurück zu: Aktuell](#)